



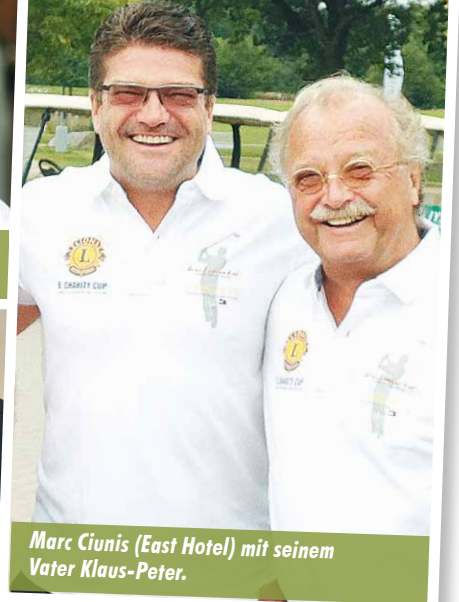
Sven Voht und Sven Hansen von Conleys – er stiftete jedem Teilnehmer ein Turnier-Shirt – mit Chefredakteur Kai Wehl (v.l.).



Machten ihre Sache gut: die Turnier-Organisatoren Volker Witteschus und Philip Kneissler (r.).



6.000 € für den Verein Hände für Kinder nahm Frank Stangenberg von Lions-Vize Michael Röfer (r.) entgegen.



Marc Ciunis (East Hotel) mit seinem Vater Klaus-Peter.

Zugunsten behinderter Kinder:

Charity Golf auf Treudelberg

Zum 9. Mal hatte der Lions Club Hamburg-Walddorfer zu seinem **Charity Cup** geladen. In diesem Jahr wurde für den Verein „Hände für Kinder“ im neuen Kupferhof abgeschlagen. Dank 112 teilnehmender Golfer, einer Tombola und Spenden kamen 6.000 € für den guten Zweck zusammen!

Petrus hat wohl leider kein Radio. Sonst hätte er die Wettervorhersagen hören und sich daran halten können. Statt der angekündigten Sonne mit leichten Schauern, mussten sich die 112 gestarteten Golfer durch viel und teils anhaltenden Dauerregen kämpfen. Davon war am Abend nichts mehr zu spüren: Lions-Walddorfer-Chef Volker Witteschus stellte bei der Siegerehrung schmunzelnd fest, dass „wegen der Höhe der gesammelten Punkte perfektes Wetter geherrscht haben müsse“. Er hatte (fast) Recht, denn die beiden Treudelberger **Ute Stichling** und **Anton Koschnik** gewannen mit je 26

und 33 Brutto-Punkten das Turnier in der Damen- und Herrenwertung. Aufgrund einer schönen Idee von Co-Sponsor Conleys erhielt der Gewinner ein Sieger-Sakko – in Anlehnung an das Masters in Augusta. Dort erhält der Sieger seit 1949 ein grünes Sakko. Das Charity Cup-Sieger-Sakko ist viel cooler: rosa-blau-kariert. Das Gelächter war groß! Philip Kneissler, Mitorganisator und mit seinem Unternehmen belmoto Co-Sponsor, zeigte sich nach dem Turnier mehr als glücklich über den gelungenen Ablauf. Froh war er aber auch vorher schon: „Die Nachfrage nach dem Turnier

war sehr groß. Am Schluss hatten wir eine Warteliste mit über 40 Leuten. Das zeigt, wie begehrt die Veranstaltung ist.“ Im nächsten Jahr feiert das Turnier sein zehnjähriges Jubiläum. „Mit spannenden Überraschungen“, verspricht Kneissler. Die 9. Auflage fand seinen würdigen Abschluss mit einer gelungenen Räumlichkeiten des Steigenberger Hotels Treudelberg. Bei Live-Jazz des Trios „Jazzdessert“, Antipasti-Büfett sowie Scampi, Saltimbocca und Rumpsteak ließ man noch einmal die besten Schläge des Tages Revue passieren, während

Golf-Anekdoten ausgetauscht und entspannt geschnackelt wurde.. Viele der Teilnehmer – unter anderem dabei waren Szene-Gastronom **Marc Ciunis** (East Hotel), **Alexander Birken** (Vorstand Otto-Versand), Verleger **Wolfgang E. Buss**, Tennis-Chef **Steffen Bergmann** (SC Poppenbüttel), und **Maria von Welser** (UNICEF Deutschland-Vize) – hätten sich am liebsten sofort für nächstes Jahr angemeldet. Wer sich im nächsten Jahr über die Spende freuen darf, ist noch offen. Infos zum diesjährigen Spendenempfänger gibt es unter www.haendefuerkinder.de. kw



Tolle Idee: Sven Hansen überreichte dem Sieger Anton Koschnik ein Sieger-Sakko, wie beim Masters, aber statt grün viel bunter!



Sorgte für coole Stimmung auf der Players-Night: die Band Jazzdessert!



Für ein Hole in One am letzten Loch hätte man einen Monat lang einen SLS AMG fahren können – es schaffte keiner!